



*wir sehen wieder einen Querschnitt, von der alten, bis zur Krippe neuer Bauart!*



*und beim Nachsitzen wird wieder eifrig über das Gesehene diskutiert.*



# Übersiedlung in die neue Krippenwerkstatt

7. Jänner 2006



*Es ist soweit — unser altes Krippenhaus wird endgültig geräumt. Einige Zeit und Mühe muß schon aufgewendet werden, um all das, was sich im Laufe der Jahre angesammelt hat zu sortieren, überflüssiges zu entsorgen, das Brauchbare in die neue Krippenwerkstatt zu liefern und es dort wieder einzuräumen.*

*Unser Krippenwart Adi, mit seinem Gehilfen Luis, dem Obmann Friedl und noch einigen Helfern, sie schaffen dies aber bestens, und bald ist die neue Werkstatt für den nächsten Krippenbaukurs vorbereitet.*



*tief duckt sich das alte Krippenhaus in den Hang*



*die sehr niedrige Dachbodentüre war öfters der Auslöser von Kopfschmerzen*



Josef Gratl

\* 13.3.1929 † 17.1.2006

*Herr, schenke ihm ewige Freude*

  
**TIROLER  
SENIORBUND**  
Ortsgruppe Völs

### Kleine Krippenwanderung

Zu einer kleinen Krippenwanderung „Krippenschauen“ in Völs hatte der Völser Seniorenbund am Samstag, den 21. Jänner 2006 eingeladen.

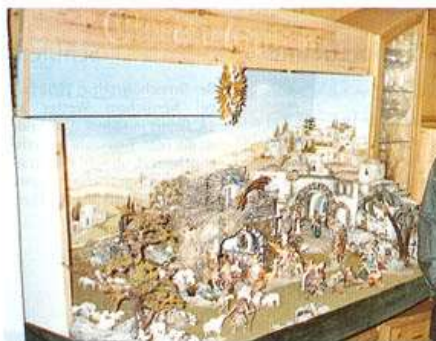
Heuer konnten wir wunderschöne Krippen im alten Ortskern und im Werth besichtigen und bewundern.

Anschließend trafen wir uns im neuen Heim des Völser Krippenbauvereines, im neugebauten Vereinshaus II in der Seestraße

zu einer Jause und gemütlichem Zusammensitzen. Ein herzlicher Dank ergeht an den Krippenbauverein Völs mit Obmann Friedl Seifert, der, wie schon in den vergangenen Jahren wieder die kleine Wanderung bestens organisierte und betreute.

Einen herzlichen Dank aber auch allen Völserinnen und Völsern, deren Krippen wir bewundern konnten und die uns mit „Gloriawasser“ und Zelten und Keksen bewirteten.

J.Knapp







*Okt. 1989 — über 16 Jahre lang war es „unser Krippenhaus“ — Nov. 2005*



*die neue Werkstatt*

7. April

## Jahreshauptversammlung

2006

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Obmann und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des Obmannes
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassaprüfer
6. Entlastung des gesamten Vorstandes
7. Änderung Statuten
8. Vorschau auf das kommende Vereinsjahr

### zu Pkt. 3

- der Verein hat derzeit 146 Mitglieder und 2 Ehrenmitglieder
- 18.11.05 - Vertragsunterzeichnung zwischen Gemeinde und Krippenverein über die Benützung des Krippenheimes im VH. II, bis auf Widerruf.

### zu Pkt. 7 - aus den neuen Statuten:

- „Krippenverein Böls“ als eigenständiger Verein, als solcher dem Landesverband angeschlossen, (also nicht mehr „Ortsgruppe Böls“.
- jährlich Inforeabend mit Berichten und Kassaprüfung wie bisher, Generalversammlung mit Neuwahl des Vorstandes alle 4 Jahre.

### zu Pkt. 8

- 9.6.06 - Eröffnungsfeier und Segnung des VH. II.
- 10.6.06 - Tag der offenen Tür\* VH. II
- 7.7.06 - Grillfest
- 14.10.06 - Ausflug nach Oberammergau (Krippenmuseum)
- neu - damit die Anmeldung gültig ist, sind € 10,- einzuzahlen.
- 2.9.06 - Krippenwallfahrt Stift Stams (Teilnahme frei)
- 3.11.06 - Törggelaabend
- 1.12.06 - Adventfeier, Krippensegnung
- 2.+3.12. - Krippenausstellung
- 1.07 - Krippenschau in Ranggen



*Ein reichhaltiges Büffet mit allerlei  
Köstlichkeiten, vorzügliche Kuchen,  
Torten, Kaffee, und unter all den  
anderen Getränken natürlich auch  
„Friedls Ungarischer“ laden alle  
zu tüchtigem Mithalten ein.  
Friedl und Inge, sie verstehen es,  
ihre Gäste bestens zu bewirten !*





## Eröffnung des Vereinshauses II



### **EINLADUNG**

**zur feierlichen Eröffnung des Vereinshauses II der Marktgemeinde Völs am  
Freitag, den 9. Juni 2006 um 19.00 Uhr.**

Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung werden auch Völser Sportlerinnen und Sportler sowie Sportfunktionäre durch die Marktgemeinde Völs ausgezeichnet und geehrt.

Die Bevölkerung ist herzlich zur Eröffnung und Segnung des neuen Vereinshauses eingeladen.

### **Tag der offenen Tür im Vereinshaus II, Seestraße 15**

**Samstag, 10. Juni 2006 von 10.00 bis 17.00 Uhr**

Die Bevölkerung ist zur Besichtigung der neuen Räume im Vereinshaus II (Krippenverein Völs, Landesmusikschule Völs, Faschingsgilde Völs) herzlich eingeladen.



---

## Vereinshaus II Grußworte zur Eröffnung

Ein gelungenes Werk konnte seiner Bestimmung übergeben werden

Mit dem Bau des Vereinshauses II in der Seestraße, am Fuße der ehemaligen Schottergrube, ist es gelungen, für den Völser Krippenverein und die Völser Faschingsgilde ein neues Zuhause zu schaffen sowie Räume für den Tourismusverband Völs und dringend notwendige Lager Räume für Völser Vereine und die Gemeinde Völs zur Verfügung zu stellen. Auch die Landesmusikschule Völs durfte mit den Schlagzeugen und der Jazzgruppe ins neue Vereinshaus einziehen.

Die ursprüngliche Idee eines bescheidenen "Krippenhauses" ist dank der großzügigen Unterstützung des Tourismusverbandes, er hat fast die Hälfte der Baukosten übernommen, zu einem ansehnlichen Vereinshaus mutiert.

Ich freue mich für die Vereine, die in das neue Vereinshaus einziehen durften und ich danke allen Sponsoren, insbesondere dem Tourismusverband Völs und der TIWAG, die durch ihren Beitrag das Projekt in dieser Form erst

ermöglicht haben. Ohne die Mittel des Tourismusverbandes Völs gäbe es das Vereinshaus II nicht, weder in der ursprünglich geplanten und noch viel weniger in der ausgeführten Form. Allen Sponsoren ein herzliches "Vergelts Gott"!

Danke auch Herrn Bmst. Ing. Engelbert Pfurtscheller, der die Idee eines "Krippenhauses" in der Seestraße geboren hat und über die Planung und Bauleitung einen wesentlichen Beitrag geleistet hat. Ihm und dem Planungsbüro "Projektmanagement Architekt Dipl.Ing. Norbert Pfurtscheller" darf ich zum Bau herzlich gratulieren. Er fügt sich schön in die Umgebung und ist durch eine gefällige Architektur und gute Funktionalität gekennzeichnet. Herzliche Gratulation.

Die Gemeinde und die Nutzer, aber auch all jene, die das Vorhaben finanziell oder durch sonstige Leistungen unterstützt haben, dürfen sich über ein gelungenes Werk freuen.

Der Bürgermeister  
Dr. Sepp Vantsch

## Von der Idee zum Bau eines Krippenhauses

Als wir vor ca. drei Jahren in meiner Stube mit dem Obmann Seifert Friedrich und Vettori Walter über den Krippenbau diskutierten, war auf einmal die Idee geboren, ein neues Krippenhaus zu bauen. Das bestehende Haus war zu klein, die Maschinen waren in der Nähe der Krippenbauer aufgestellt, bei Veranstaltungen mussten die zu bauenden Krippen immer verstaut werden usw. Gesagt getan, die ersten Gespräche mit dem Krippenvereinsausschuss, mit der Gemeinde und mit dem Tourismusverband wurden durchgeführt. Es war kein leichtes Beginnen. Von meinem Sohn Dipl.-Ing. Norbert Pfurtscheller wurden als Architekt die ersten Skizzen erstellt. Es kamen Räume für die Faschingsgilde, für die Landesmusikschule dazu. Es entwickelte sich eine Art Eigendynamik. Der Platzbedarf wurde immer größer. Bei einer Ausschusssitzung wurde vom GR Ruetz Erich noch angeregt, das ganze Haus zu unterkellern. Auch der Sportclub und die Lederhosenrunde benötigten Räumlichkeiten. Zu guter Letzt war ein Gebäude mit den Abmessungen von 14,30m x 10,30m x i.M. 10,50m konzipiert. Nun ging es an die Planung. Arch. Dipl.-Ing. Norbert Pfurtscheller wurde damit

beauftragt. Die Detailplanung wurde nach mehreren Sitzungen genehmigt und es ging an die Ausschreibung, Vergabe und Ausführung. Für den Krippenbauverein wurden für die Planung, Ausschreibung und Bauleitung keine Kosten des Architekten verrechnet, da die ganze Familie sehr engen Kontakt zum Krippenverein hat.

Am 4. April 2005 war der Spatenstich und bereits am 16. Juni 2005 die Firstfeier. Am 11. November 2005 konnten die Schlüssel an die einzelnen Vereine übergeben werden. In nur 7 Monaten konnte dieses Bauvorhaben mit Ausnahme von Teilen der Inneneinrichtung fertig gestellt werden.

Ein wenig bin ich persönlich auch stolz, dass aus einer Idee ein für viele Vereine zweckmäßiger Bau entstanden ist.

Ich danke allen Beteiligten, besonders dem Herrn BM Dr. Sepp Vantsch, dem 1. Vize-BM Reinhard Schretter und dem Obmann des Tourismusverbandes Herrn Peter Mayr. Ohne deren persönlichen Einsatz wäre dieses Projekt, das Vereinshaus II, nicht durchführbar gewesen.

Bmst. Ing. Engelbert  
Pfurtscheller, Reinhardweg 3,  
6176 Völs

---

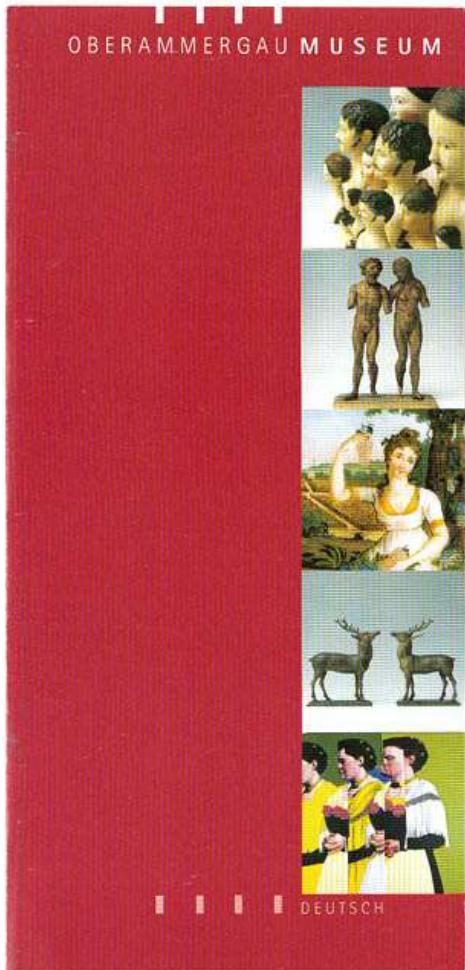




## Vereinsausflug

1. 10. 2006

*von Völs über Scharnitz - Garmisch nach Ettal ~ Kaffeepause und Besichtigung der Klosterkirche ~ weiter nach Oberammergau ~ Museumsbesichtigung, Mittagessen ~ Rückfahrt über Linderhof - Plansee - Fernpaß - Holzteitensattel - Telfs, nach Völs (mit allen notwendigen Pausen).*



Café - Restaurant



Kaffeepause

Ettal



K  
L  
O  
S  
T  
E  
R  
K  
I  
R  
C  
H  
E  
  
C  
H  
R  
I  
S  
T  
I  
G  
E  
B  
U  
R  
T



Zur Besichtigung  
stehen das  
Volkskunstmuseum  
und das  
Pilatushaus zur  
Auswahl.

Die Fülle des Gescha-  
uten zu verarbeiten  
ist einfach sehr  
anstrengend.  
Dankbar nimmt  
man die Gelegenheit  
war, das eine oder  
andere Objekt  
länger zu betrachten.







*das Pilatushaus*

**Speisekarte**

Fleischbrühe mit Einlage € 2,50

Schweinsbraten, Blaukraut, Semmelknödel € 8,20

Schweinschuitzel paniert, Pommes frites, Salat 10,-

Rinderbraten, Pilze, Bratkartoffeln, Salat € 9,8

Seelachsfilet gedünstet, Hollandaise, Salzkartoffeln, Salat 50

Hirschgulasch, Blaukraut, Semmelknödel € 9,80

**Kleine Portion:** Putensteak, Pilze, Bratkartoffeln, Salat € 8,-

Broccoli mit Käse überbacken, Salzkartoffeln € 6,50

Salatplatte mit Putenbruststreifen € 7,80





## Hans Wieser

geb. 10.9.1946    gest. 21.11.2006

Herr, schenke ihm  
ewigen Frieden!